

Xenon Licht "zittert" bei Fahrt auf schlechter Straße

Beitrag von „coala“ vom 29. November 2012 um 11:29

[Zitat von juma](#)

[...] andere Möglichkeit ist noch, dass du dich an der Strasse postierst mit der Kamera und du das Fahrzeug auf dich zufahren lässt. Dann kannst du das Gewackel, denke ich, besser "in den Kasten" bekommen.

Servus,

guter Vorschlag! Das käme tatsächlich mal auf einen Versuch an. Wollte das sogar schon mal testen, indem ich jemanden mit dem Fahrzeug auf einer geeigneten Strecke auf mich zufahren lasse. Mich täte nämlich schon interessieren, ob das der Gegenverkehr auch zittern sieht. Wäre ja mega-peinlich 🙄

Habe es bisher nur kurz mit dem iPhone vom Beifahrersitz versucht und da sieht man gar nichts. Liegt wohl daran, dass der interessante „zitternde“ Bereich, nämlich die Peripherie des Lichtkegels am hell/dunkel-Übergang zu kontrastreich für eine (solch' schäbige) Videokamera ist und just dieser Bereich dann sozusagen untergeht.

Eventuell ist aber auch nur das iPhone dafür so schlecht geeignet 🙄 Habe noch eine "richtige" Cam, eine Canon XH A1, die auch einen ganz guten optischen Bildstabilisator besitzt. Mit der werde ich beides demnächst mal testen, wenn sich die Gelegenheit bietet, die geschätzte Partnerin mal wieder ans Steuer zu lassen. Tut man(n) ja ungern, sondern fährt lieber selber mit seinem Schätzchen 😄 Aber gut, der Zweck heiligt in dem Fall die Mittel. (Auaaaa, ich spüre das Nudelholz förmlich schon im Nacken...)

Grüße
Robert